



ALLGEMEINES WOHNGEBIET, WA (§ 9, ABS.1, Nr.1, BAUGB, § 4, BAUNVO)

MISCHGEBIET (§ 6 BAUNVO) MI

GRÜNFLÄCHE (§ 9 ABS. 1, NR. 15 BAUGB)

GRÜNFLÄCHE ALS BESTANDTEIL DER VERKEHRSFLÄCHEN

FLÄCHE FÜR VERSORGUNGSANLAGEN (§ 9 ABS.1 NR.12 BAUG)

ELEKTRIZITÄT

FAHRVERKEHRSFLÄCHE (§ 9, ABS. 1, NR. 11 BAUGB)
STRASSENABGRENZUNGSLINIE

GEHWEG/RADWEG (§ 9, ABS. 1, NR. 11 BAUGB)

VERKEHRSFLÄCHE BESONDERER ZWECKBESTIMMUNG (§ 9 ABS.1 NR.11 BAUGB)

ÖFFENTLICHE PARKPLÄTZE P = ÖFFENTL. PARKFLÄCHE

FLÄCHE FÜR STELLPLÄTZE (ST) UND GARAGEN (GA), TIEFGARAGE (TG)
(§ 9 ABS.1 NR.4 BAUGB)

MIT GEH-, FAHR- UND LEITUNGSRECHT ZU BELASTENDE FLÄCHE
(§ 9, ABS. 1, NR. 21 BAUGB)

PFLANZGEBOT, BÄUME/STRÄUCHER (§ 9, ABS. 1, NR.25A BAUGB)

PFLANZBINDUNG, BÄUME/STRÄUCHER (§ 9 ABS.1, NR25B BAUGB)

BAUGRENZE (§ 9, ABS.1, NR.2 BAUGB, § 23 BAUNVO)

BAULINIE (§ 9, ABS.1, NR.2 BAUGB, § 23 BAUNVO)

ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG

ABGRENZUNG DES GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES
(§ 9, ABS.7 BAUGB)

HAUPTFIRSTRICHTUNG

BAUWEISE (§ 9, ABS.2 BAUGB, § 22 BAUNVO)

OFFENE BAUWEISE

GESCHLOSSENE BAUWEISE

NUTZUNGSSCHABLONE

1 = ART DER BAULICHEN NUTZUNG

3 = GRUNDFLÄCHENZAHL GRZ

5 = ---

7 = TRAUFGHÖHE (TH), DACHNEIGUNG (DN)

BESTEHENDE GEBÄUDE, LT. KATASTERPLAN

2 = ZAHL DER VOLLGESCHOSSE
II = HÖCHSTGRENZE
II-III = HÖCHST- U. MINDEST-
GRENZE
Ⓢ = ZWINGEND

4 = GESCHOSSFLÄCHENZAHL GFZ

6 = BAUWEISE



EINZELANLAGEN, DIE DEM DENKMALSCHUTZ UNTERLIEGEN (§ 9 ABS.6 BAUGB)

UMGRENZUNG DES SANIERUNGSGEBIETES, SOWEIT NICHT MIT DER GRENZE
DES GELTUNGSBEREICHES DES BEBAUUNGSPLANES ZUSAMMENFALLEND
BZW. DARÜBERHINAUSGEHEND

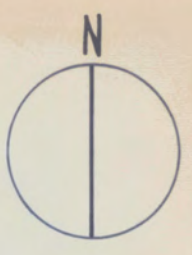
ZU BESEITIGENDE GEBÄUDE UND SONSTIGE BAULICHE ANLAGEN INNERHALB
DES FÖRMLICH FESTGELEGTEN SANIERUNGSGEBIETES

GEMEINDE STEINEN

BEBAUUNGSPLAN

"KANDERNER-/ LÖRRACHER-/ NEUMATTSTRASSE"

ZEICHNERISCHER TEIL



AUFGESTELLT

NACH § 2 ABS. 1 BAUGB VOM 08.12.86
DURCH BESCHLUSS DES GEMEINDERATES
ORTSOBLICHE BEKANNTMACHUNG
STEINEN DEN 25.10.88

VOM 31.03.87
AM 08.04.87

BÜRGERBETEILIGUNG

NACH § 3 ABS. 1 BAUGB VOM 08.12.86

AM 02.12.87

ÖFFENTLICH AUSGELEGEN

NACH § 3 ABS. 2 BAUGB VOM 08.12.86
IN DER ZEIT
ORTSOBLICHE BEKANNTMACHUNG

VOM 14.06.88
BIS 15.07.88
AM 01.06.88

ALS SATZUNG BESCHLOSSEN

NACH § 10 BAUGB VOM 08.12.86
MIT § 4 ABS. 1 GO
STEINEN DEN 25.10.88

AM 30.08.88

ANGEZEIGT

NACH § 11 ABS. 3 BAUGB VOM 08.12.86

Anzeigeverfahren gem. § 11 BauGB
durchgeführt 22. DEZ 1988
Landratsamt Lörrach
- Baurechtsamt -

AUSFERTIGUNG

ES WIRD BESTÄTIGT, DASS DER INHALT DIESES PLANES SOWIE
DIE TEXTLICHEN FESTSETZUNGEN UNTER BEACHTUNG DES VOR-
STEHENDEN VERFAHRENS MIT DEN HIERZU ERGANGENEN BESCHLOS-
SEN DES GEMEINDERATES DER STADT/GEMEINDE
ÜBEREINSTIMMT.

STEINEN DEN 25.10.88

RECHTSKRÄFTIG

NACH § 12 BAUGB VOM 08.12.86
DURCH BEKANNTMACHUNG
ÖFFENTLICH AUSGELEGEN
STEINEN DEN _____

VOM _____
DER BÜRGERMEISTER



In Kraft getreten am 18.01.89

Landratsamt Lörrach
- Baurechtsamt -



PLANUNGSBÜRO FÜR STÄDTEBAU HUSSERL+FISCHER GÜNTERSTALSTR.32, 78 FREIBURG RUF 0761/ 70714		M.: 1:500
BEARBEITUNG: BU / BA <i>Burkert</i>	GEÄNDERT: 3.5.88 5.10.88	FERTIGUNG: 1
GEFERTIGT: 17.3.1988		ANLAGE: 4
		BLATT: 1